

Quo vadis, Dresden?

Forum für Stadtentwicklung und Kommunalpolitik



[Home](#) [Artikel](#) [Kommentare](#) [Themen](#) [Hilfe](#) [Kontakt](#)

GESELLSCHAFT

ÄLTERE – ARTIKEL – NEUERE

ARCHIV

Freier Parkzutritt

Mittwoch, 15. Februar 2012

Die Bürgerinitiative „Freier Parkzutritt“ organisiert eine „Neuaufgabe“ der Proteste gegen die Erhebung von Eintrittsgebühren in den Pillnitzer Park. – Schon 2005 war ein Eintrittsgebühren-Beschluss gefasst worden, seine Umsetzung konnte damals allerdings verhindert werden. – Der Bürgerinitiative geht es nicht vordergründig um die 2 Euro oder eine Jahreskarte für 8 Euro, sondern darum, dass dieser Park mit seinen gegenwärtig 8 Eingängen (danach für Normalzahler nur noch 2) so „amputiert“ wird, dass das Gesamterlebnis des Parks einschließlich Fliederhof, Freitreppe zur Elbe und Blick zur Weinbergkirche für den Normalbesucher nicht mehr erlebbar wird.

Die Bürgerinitiative hat hierzu eine Online-Petition eingerichtet. Weitere Informationen sind auf der Website freier-parkzutritt.de zu finden.

Dieser Artikel wurde zuletzt am 23.03.2012 aktualisiert.

Sie können [den Artikel als .pdf-Datei speichern ...](#)

Gern können Sie auch [diesen Artikel weiterempfehlen ...](#)

Schlagworte: [Landesregierung](#) [Parkschließung](#)

Monat

ODER

Text suchen

ODER

Schlagwort

ODER

Thema

NEUESTE ARTIKEL

[Geordnete Einzelhandelsentwicklung?](#)

[Gedenkfeier für Heidrun Laudel](#)

[Bebauungsplan zum Globus SB-Markt](#)

[Prozessbericht von der WSB-Verhandlung in Leipzig](#)

[Soll ein weiteres Zeugnis der Dresdner Architekturmoderne verschwinden?](#)

[Mündliche Verhandlung am BVerwG zur Waldschlösschenbrücke](#)

[Dresden im Wandel](#)

[Zum Tod von Wolfgang Hänsch](#)

[Machtkalkül statt Realismus?](#)

[Nachruf für Wolfgang Hänsch](#)

[Abschied und Wiederkehr](#)

[Eine alte Lüge und neue Probleme](#)

[Brücke gebaut – Rechtsstaat beschädigt](#)

KOMMENTARE ABONNIEREN

3 Kommentare zu diesem Artikel

Die Bürgerinitiative „Schlosspark“ lädt am 13.03.2012 um 19:00 Uhr in den HTW-Hörsaal (Pillnitzer Platz 1, 01326 Dresden) ein zu einer Informationsveranstaltung über die Ziele der Bürgerinitiative, den aktuellen Stand und Aussichten.

... schrieb die Redaktion am Sonntag, dem 11.03.2012, um 19:56 Uhr.

Lieber Thomas Löser; Quo vadis ist zu danken, unsere Bürgerinitiative (BI) "Freier-Parkzutritt" ebenfalls in die Öffentlichkeit gebracht zu haben und – wie zu lesen ist – auch stets auf den aktuellen Informationsstand bringt.

Das tut nicht nur uns als engagierten Elbhangbürgern gut, sondern auch der Sache per se. Trotz des von uns initiierten Moratoriums, ergangen an die Staatsregierung, an St. Tillich, an ausgewählte Staatsministerien, Politiker und dem Dresdner Stadtrat, wie auch Frau Orosz, welche sich, wie wir heute hörten, in der Angelegenheit nicht positionieren möchte (!), werden wir permanent ignoriert. Indizien postdemokratischer Verhaltenskodizes? Adieu – der Jo.Flade aus Pillnitz

... schrieb Jochen Flade am Montag, dem 12.03.2012, um 19:50 Uhr.

@ Jo.Flade

Haben Sie schon mal den Generalsekretär der Sachsen-Union, Michael Kretschmer, angesprochen? Er ist Vorsitzender des Fördervereins "Fürst-Pückler-Park" Bad Muskau in der Nachfolge von Frau Orosz.

<http://www.lr-online.de/regionen/weisswasser/Helma-Orosz-uebergibt-Staffelstab-an-Michael-Kretschmer;art13826,3121684>

Kretschmer muss wissen, wie es geht: Im Muskauer Park ist der Eintritt nach wie vor frei.

<http://www.muskauer-park.de/?cat=19>

... schrieb Roderic am Montag, dem 12.03.2012, um 22:02 Uhr.

Hochwasser-Brunch

„Dresden kann keine Brücken“

SCHLAGWORTE

13.Februar Albertbrücke Aufgelesen
BautznerStraße Bürgerbegehren
Datenschutz Demokratie
Denkmalschutz
DresdensErben Elbhang
Elbtunnel Elbwiesen
Hochwasserschutz
KieswerkSöbrigen Kulturpalast
KönigsbrückerStraße
Landesregierung Landtag
Musikmetropole NetzwerkStadtforen
Neumarkt Parkschießung
Stadtbild
Stadtentwicklung Stadtrat
Stadtverwaltung
Waldschlößchenbrücke
Welterbe

„Quo vadis, Dresden?“ arbeitet mit WordPress.

Das Design basiert auf dem Theme „Ocean Mist“ von Ed Merritt.

(cc) 2010-2016 Verein „Bürgerbegehren Tunnelalternative am Waldschlößchen e.V.“ · Kontakt